

Dr. Werner Ammann 70jährig

Autor(en): **A.L.V.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung**

Band (Jahr): **35 (1957)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-723384>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Reparaturen, Neuanstrich, Kontrollarbeiten usw. zu finden. Auch könnten ältere kaufmännische Angestellte an ihrem freien Samstag den Landwirten ihre Dienste anbieten, um die Dienstbuchhaltung zu führen und schriftliche Arbeiten zu erledigen: Betriebsleitertätigkeiten, die der Bauer heute ausserhalb seiner Arbeit im Betrieb erledigen muss und die er bei dem heutigen Dienstbotenmangel oft kaum richtig ausführen kann.

Wir haben hier einige Gedanken über die Möglichkeiten beruflicher Weiterbeschäftigung im Alter zum Ausdruck gebracht. Es lag uns daran, das Problem mit seinen Schwierigkeiten zu skizzieren. Unser Wunsch ist, dass man sich in den beteiligten Kreisen darüber Rechenschaft gibt und darüber nachdenkt. Es werden sich dann gewiss auch praktische Lösungen finden lassen. A. L. V.

Dr. Werner Ammann 70jährig

Am vergangenen 5. November durfte Herr Dr. Werner Ammann seinen siebzigsten Geburtstag feiern. Viele Gratulanten von nah und fern haben dem verehrten Jubilar, der sich von 1921 bis 1952 als erster Zentralsekretär grösste Verdienste um die Stiftung für das Alter erworben hat, die herzlichsten Wünsche dargebracht. Zu diesen Gratulanten gehört auch die Redaktion dieser Zeitschrift. Es sei damit auch der warme Dank an Herrn Dr. W. Ammann verbunden, war er es doch, der die Zeitschrift im Jahre 1922 ins Leben gerufen hat. Unter seiner langjährigen Leitung hat sie sich erfreulich entwickelt und sich einen grossen Leserkreis erworben. Es ist für die Redaktion ein ernstes Anliegen, dieses Erbe Dr. Ammanns zu wahren und zu mehren zum Wohl unserer betagten Mitbürger im ganzen Schweizerland. A. L. V.

Ein kleiner Altersklub

In Basel besteht seit dem Herbst 1952 ein Klub für ältere Frauen, der vom Basler Frauenverein ins Leben gerufen wurde.

Schon oft wurden wir gefragt, wie er entstand.